

Ort	Veranstalter	Titel	Datum/Uhrzeit	Veranstaltungsort	Beschreibung	Kontakt
Ahlen	AK Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V.		21.07., ab 11h	AK Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V., Königstr. 9, 59227 Ahlen	Gedenkfeier: gemeinsames Frühstück im Außen-/Gartenbereich der Einrichtung, wo in der Vergangenheit bereits ein Gedenkstein errichtet worden ist und nun ein „Gedenkbaum“ gepflanzt werden soll	Jan Sosna + Michael Farsch; sosna@drops-online.de + farsch@drops-online.de
Augsburg	JES Augsburg; Drogenhilfe Schwaben	Im Leben sein, am Leben bleiben	21.07., ab 10 h	Anno-Hof	Stand: Info über Drogensituation, Aushänge, Flugblätter, Drogenberatung	Andreas Köjea, 0821 450 65 27, ab 9 Uhr
Augsburg	JES Augsburg; Drogenhilfe Schwaben		21.07., ca. 17 h	Anna-Kirche	Andacht	
Berlin	JES, DAH, fixpunkt, Berliner AIDS-Hilfe, Notdienst für Suchtmittelgefährdete und -abhängige; Schirmherrschaft: Katrin Lompscher, Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz	Gesicht zeigen gegen Ausgrenzung	21.07., 12 - ca. 13h30	Oranienplatz	Musik, Reden, Gedenkminute, Aktion "Gesicht zeigen"	Initiativkreis 21. Juli, DAH, Dirk Schäffer, dirk.schaeffer@dah.aidshilfe.de
Bielefeld	JES Bielefeld e.V.; Drogenberatung e.V. Bielefeld Drogenhilfezentrum; AIDS-Hilfe bielefeld e.V.	Drogentotgedenktag	21.07., 13-17 h	Drogenhilfezentrum Bielefeld, Borsigstraße 13	Trauer- Protest- und Aktionstag: Ansprachen, gemeinsames Essen, Trauerinstallation	Bert-Ulf Prellwitz, AIDS-Hilfe Bielefeld e.V., Tel. 0521/133388, bert-ulf.prellwitz@aidshilfe-bielefeld.de
Braunschweig	JES Braunschweiger Land e.V. in Kooperation mit der Braunschweiger AIDS-Hilfe	Infos und Aktionen zum Gedenktag unter der Schirmherrschaft von Dr. Carola Reimann (MdB)	21.07., 10-16 h	Braunschweiger Innenstadt vor dem City-Point	Infostand und Mahnmahl	Thomas Fabian Tel 0531-58003-37; thomas.fabian@braunschweig.aidshilfe.de

Braunschweig	JES Braunschweiger Land e.V. in Kooperation mit der Braunschweiger AIDS-Hilfe	Gottesdienst	24.07., 11 h	Magnikirche	Gottesdienst zum Nationalen Gedenktag für verstorbene Drogengebraucher/innen	Thomas Fabian Tel 0531-58003-37; thomas.fabian@braunschweig.aidshilfe.de
Dortmund	Sozialpsychiatrischer Dienst Gesundheitsamt Dortmund; DROBS Dortmund; Angehörigenkreis Drogen konsumierender Menschen Dortmund; Verein zur Prävention und Rehabilitation von Suchterkrankungen in Dortmund (PUR); Nachsorge Dortmund; Drogenhilfeeinrichtung KICK; ev. Klinikseelsorge	Gedenkfeier	21.07., 11:30 h	(zwischen Rathaus und Oper)	Die Gedenkfeier besteht aus Ansprachen, musikalischen Beiträgen, Luftballon-Aktion und anderen Aktionen unter dem Motto "Menschenrechte".	Andreas Müller, 0231 - 47736990
Duisburg	AIDS-Hilfe Duisburg/Kreis Wesel e. V.	Infostand	21.07., 11-14 h	Duisburg, Königstraße in Höhe des Citypalais	mit Kreuzen und Kerzen wird der in 2010 sieben verstorbenen Drogengebraucherinnen und Drogengebraucher gedacht	Ralf Runniger 0203/66 66 33
Düsseldorf	Die Einrichtungen der Drogenhilfe in Düsseldorf		21.07., 12 h	St. Elisabethkirche	Gedenkgottesdienst	AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V. Angelika Rhouzzal
Düsseldorf	Düsseldorfer Drogenhilfe e.V. und AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V.		21.07., 14-16 h	Worringer Platz	Gedenkfeier auf der Platte mit Kaffee und Kuchen	

Essen	Suchthilfe direkt gGmbH		21.07., 15 h	Marktkirche Essen	Gedenkfeier, Blumen, sehr großes buntes selbstgestaltetes Kreuz mit den Namen der Verstorbenen, Ballons, Infostand, anschließend Gottesdienst	holz@suchthilfe-direkt.de
Frankfurt	JES, AH, la Strada		21.07., 10-17 h	Kaisersack am Hbf	Gedenkveranstaltung; schwarzes Kreuz; Infostand	Jürgen Klee, AH, 069 40 58 68-0
Frankfurt	JES, AIDS-Hilfe, La strada		21.07., 17 h	Kaisersack am Hbf	Trauerzug zur gedenkplatte im "Lesegarten" in der Taunusanlage	
Hamburg	ragazza e.V.; Elterninitiative		21.07., 16 h	Hauptbahnhof	Kundgebung am Hauptbahnhof um 16 Uhr; im Anschluss Zug in Richtung Hansaplatz in St. Georg; dort Luftballons steigen lassen	ragazza e.V. Brennerstrasse 19 20099 Hamburg t. 040 24 46 31 f. 040 28 05 50 33 www.ragazza-hamburg.de
Hannover	Hannöversche AIDS-Hilfe e.V.; Drogenhilfe Lehrte	Passt aufeinander auf!!!	21.07., 11 h	Hannover - am Café Connection Fernroderstraße 12	Grußworte - 12.00 Uhr Andacht mit pastor Klaun; Stände der Selbst- und der Suchthilfe; Informationen; Gespräche mit den Betroffenen	Günter Hosbach, Hannöversche AIDS-Hilfe e.V., Tel. 0511 360696-21, g.hosbach@hannover.aidshilfe.de
Köln	Vision e.V.; Teilnahme AIDS-Hilfe Köln	Drogenmissbrauch und Menschenrechte	21.07., 11-14 h	Neumarkt	Mahnwache; Luftballons; Pavillon; schwarzer Sarg und Kondolenzbuch; Flyer	Marco Jesse, 0221 622 081, marco.jesse@vision-ev.de

Leipzig	IG.edenkstein: Einzelpersonen, Angehörige, der Wandel e.V., bestehend aus ehemaligen Konsumenten, das Zentrum für Drogenhilfe: Alternative 1, das Jugendamt mit dem Sachgebiet Straßensozialarbeit, Drug Scouts (Suchtzentrum gGmbH), und JES Leipzig	Fest des Lebens	21.07.	Nikolaikirche; OFT Mühlholz	Gedenkveranstaltung in der Nikolaikirche und am Abend ab 19 Uhr die Benefizveranstaltung "Fest des Lebens" im Mühlholz statt.	
Leipzig	drug scouts und die IG.edenkstein	Fest des Lebens (Abendveranstaltung)	21.07., 19-22 h	Mühlholz e.V., Prins-Eugen-Straße 34, 04277 Leipzig	Das Jugend- Präventionsteam „Die Multis“ betreuen einen Informationsstand zu den Themen HIV / AIDS & SüK. Außerdem erfolgt die Verteilung von Kondome sowie von Präventionsmaterial speziell für Drogenkonsumenten.	Thomas Franke (AIDS-Hilfe Leipzig e.V.)
Lingen	AIDS-Hilfe Emsland e.V.	Das Leben ist ein Geschenk	21.07., 18 h	Neuer Friedhof / Anonymengrabfeld	Gedenkfeier, anschließend Gesprächsrunde in den Räumen der Aidshilfe	m.gross@aidshilfe-emsland.de
Mainz	Aids-Hilfe Mainz e.V.	Informationsstand zum bundesweiten Gedenktag für verstorbene Drogenabhängige	21.07., 10-16 h	Mainzer Altstadt / Leichhof	Informationsstand	tbecker@aidshilfemainz.de
München	Drogeneinrichtungen München+Aidshilfe	"Menschenrechte"	21.07., 11-14 h	Marienplatz	Trauer- Protest- und Aktionstag unter dem Motto	Andrea.brunner@muenchner- aidshilfe.de

Neuwied	Gesundheitsamt Neuwied in Kooperation mit: AIDS-Hilfe Koblenz e.V., Suchtberatung der Caritas Neuwied, Suchtberatung des Diakonischen Werk Neuwied und der NEKIS (Neuwieder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe)	Bundesweiter Gedenktag für verstorbene Drogenabhängige	21.07., 11-14 h	Luisenplatz, Neuwied	Gemeinsamer Infostand der beteiligten Institutionen	Heidi Hoeboer GA Neuwied 02631/803 713 oder Gerhard Wermter AIDS-Hilfe Koblenz e.V. 0261/16699
Nürnberg	mudra Nürnberg	Ein Leben für ein Päckchen H	21.07., 19:30 h	Kirche St Clara	überkonversionelle Gedenkfeier; Beiträge von JVA, Eltern, Konsumenten	Ina Roesner, ina.roesner@mudra- online.de
Oldenburg	Oldenburgische AIDS-Hilfe	Drogentotengedenktag Oldenburg	21.07., 11-13 h	Bahnhofsvorplatz Oldenburg	Infostand, Gedenkaktion und Gedenkminute; Verteilen der Zahnhygienepacks; Vorstellung des Projekts Zahnhygiene	Oldenburgische.aids- hilfe@ewetel.net

Paderborn	Mitarbeitende aus Drogenhilfeeinrichtungen: DROBS Caritas, AIDS-Hilfe Paderborn, Entgiftung, KIM B2, Regenbogen, Elternselbsthilfekreis	21.07., 13-16 h	Stand vor der Herz-Jesu-Kirche / Westertor	Stand in der Innenstadt: Die Paderborner Drogenhilfeeinrichtungen stellen ihre Arbeit vor. Außerdem werden wir ein kleines Hepatitis-C-Quiz vorbereiten, Luftballons steigen lassen und Waffeln backen. Inhaltlich wollen wir mit den Luftballons in verschiedenen Farben darstellen, dass die meisten Drogengebraucher/innen nicht an den Drogen selbst, sondern an den Folgeerkrankungen sterben.	AIDS-Hilfe Paderborn e.V., Bianca Schröder
Peine	JES Peine	21.07., 10 h	Fußgängerzone vor Kirche St Jacobi	mit Blumen bepflanztes Holzkreuz; Plakate; Infobroschüren; weiße Rosen; Flugblatt von J. Heimchen (Wuppertal)	JES, Stefan Ritschel; 05171 4580358 (privat), 05171 808814 (Büro)

Potsdam	Chillout Potsdam		21.07. nachmittags	Brandenburger Straße	Fläche in Fußgängerzone; Gedenken; Blumen; fingierte Todesanzeigen mit Infos, wie Drogentod zustande kommt/typische Fälle von Überdosis	spf@chillout-potsdam.de
Rheinbach	AIDS-Hilfe Rhein-Sieg/AIDS-Initiative Bonn	Rockkonzert	21.07., 18:30 h	JVA Rheinbach	Konzert mit der Gruppe Kälifornia Stompers	dohmstreich@gesundheitsagentur.net
Saarbrücken	Drogenzentrum Saarbrücken		21.07., ab 11 h	im Drogenhilfezentrum	Klienten arbeiten an Skulpturen aus Metallstäben mit Gedenksteinen mit Sprüchen und Gedanken; Grillen; Zusammensein	Frau Öschler 0681 93818-18; Frau Heinz 0681 93818-20
Stuttgart	AIDS-Hilfe Stuttgart / Aktionsbündnis Gedenktag für verstorbene Drogenabhängige Stuttgart: AIDS-Hilfe Stuttgart e.V., Die Brücke e.V., JES-Initiative Stuttgart e.V., LAGAYA e.V., LEDRO, Caritasverband für Stuttgart e.V., Stricher Impfkonzept beim Gesundheitsamt Stuttgart	Leben akzeptieren, Sterben verhindern – für eine menschliche Drogenpolitik.	21.07., 14:30-16 h	Marktplatz Stuttgart	Information – Kultur – Musik - Aktion	AIDS-Hilfe Stuttgart e.V., Frau Heike Herrmann, Johannesstr. 19, 70176 Stuttgart, Tel.: 0711/22469 - 17, Fax: 0711/22469 – 99, E-Mail: heike.herrmann@aidshilfe-stuttgart.de, Internet:www.aidshilfe-stuttgart.de

Stuttgart	Aktionsbündnis Gedenktag für verstorbene Drogenabhängige Stuttgart: AIDS-Hilfe Stuttgart e.V., Die Brücke e.V., JES-Initiative Stuttgart e.V., LAGAYA e.V., LEDRO, Caritasverband für Stuttgart e.V., Stricher Impfkonzert beim Gesundheitsamt Stuttgart	Leben akzeptieren, Sterben verhindern – für eine menschliche Drogenpolitik.	21.07., 17 h	Stuttgarter Leonhardskirche (www.leonhardskirche.de)	Gottesdienst	Die Brücke e.V.- Verein für Menschen am Rande, Dr. Thomas Kleine, Büchsenstr. 35, 70174 Stuttgart, Tel.: 0711/295711, Fax: 0711/1209417, E-Mail: thomas.kleine@drs.de, Internet: www.die-bruecke.org
Tübingen	AIDS-Hilfe Tübingen Kontaktladen Stadt Tübingen	Offizielle Einweihung der beiden Spritzenautomaten in Tübingen	21.07., 14 h	Steinlachallee		Thomas Pfister, 07071 44490
Wilhelmshaven	Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V.	„Denk mal“	21.07. 10-14 Uhr	Rambla, Wilhelmshaven	Gedenkaktion	0442121149 info@wilhelmshaven.aidshilfe.de
Wilhelmshaven	Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V.	... nicht einfach nur Substitution und dann geh'n	21.07., 18-21 Uhr	Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V. Paul-Hug-Straße 60,26382 Wilhelmshaven	Film- und Diskussionsabend zum Thema Substitution	0442121149 info@wilhelmshaven.aidshilfe.de